

4. Juli 2001

Ende Juni 527.436 unselbstständig Erwerbstätige in NÖ **Konjunkturreintrübung schlägt sich auf Arbeitsmarktdaten nieder**

Die Zahl der unselbstständig Erwerbstätigen in Niederösterreich ist laut Arbeitsmarktservice Niederösterreich (AMS NÖ) Ende Juni gegenüber dem Vorjahr um 0,1 Prozent oder 653 Personen auf 527.436 gestiegen. Insbesondere bei der Frauenbeschäftigung wurde ein Anstieg von 1,9 Prozent (4.181 Beschäftigten) verzeichnet. Die Männerbeschäftigung dagegen ging um 1,2 Prozent oder 3.528 Personen zurück. In den vergangenen drei Jahren lag der Beschäftigtenzuwachs in Niederösterreich noch bei rund einem Prozent oder 5.000 Personen pro Jahr.

Die Konjunkturabschwächung zeigt sich auch daran, dass die Zahl der beim AMS gemeldeten offenen Stellen im ersten Halbjahr 2001 gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um 3.439 oder elf Prozent zurückgegangen ist. Ende Juni waren beim AMS NÖ 6.447 offene Stellen gemeldet, um 1.248 oder 16,2 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Ebenso setzte sich der Ende Mai erstmals seit 31 Monaten festgestellte Anstieg der Arbeitslosigkeit zur Jahresmitte fort: Ende Juni waren beim AMS NÖ 26.618 Personen arbeitslos vorgemerkt, um 1.339 oder 5,3 Prozent mehr als vor einem Jahr. Österreichweit stieg die Arbeitslosigkeit um 6.628 Personen oder um 4,2 Prozent an. Insbesondere in den Bauberufen, in den Metall-/Elektroberufen, in den Fremdenverkehrsberufen und in den Hilfsberufen sowie bei den 15- bis 25-jährigen waren mehr Arbeitslose als im Vorjahr vorgemerkt. Auch die Ausländerarbeitslosigkeit ist gestiegen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at